



SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Ausgabedatum: 15-Nov-2022

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktidentifikator 91271937_RET_CLPR7_EUR_SAW-91961127-90373562
Produktbezeichnung Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2 von 3
Synonyme 91271937(+91961127+90373562)/C-91271937-001(+C-91961127-002+C-91961127-002)
APP: C-90414780-001
Produktform Gemisch
Reiner Stoff/reines Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Recommended use für die allgemeine Öffentlichkeit vorgesehen
Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor
Hauptanwendergruppe Verbraucherverwendungen: Private Haushalte (= Allgemeinheit = Verbraucher)
Produktkategorie Elektrisch & Kontinuierlich
Verwendungskategorie PC3- Luftbehandlungsprodukte

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Lieferant

Procter & Gamble Switzerland SARL 47 Route de Saint-Georges 1213 Petit-Lancy 1 /SCHWEIZ Telefon: +41 (0)58 0046111 Fax: +41 (0)44 786 5699

Weitere Informationen siehe

E-Mail-Adresse pgsds.im@pg.com

1.4. Notrufnummer

Notrufnummer 145 (24h)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Achtung

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen
P302 + P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen
P305 + P351 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen
P501 - Behälter nur völlig restentleert gemäß den jeweiligen örtlichen Regelungen der Wertstoffsammlung / Entsorgung zuführen.
P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor.

Informationen zur endokrinen Störung

Enthält keine Substanzen in Konzentrationen von oder über 0.1 % die unter die Definitionen in EU-Regulierungen von bestätigten endokrinen Disruptoren fallen.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemical name	CAS-Nr	Gewicht-%	REACH-Registrierungsnummer	EG-Nr:	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Linalool	78-70-6	5 - 10	01-2119474016-42	201-134-4	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Trimethylhexyl Acetate	58430-94-7	5 - 10	Keine Daten verfügbar	261-245-9	Skin Irrit. 2(H315) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
Benzyl Acetate	140-11-4	5 - 10	01-2119638272-42	205-399-7	Aquatic Chronic 3(H412)	-	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	20298-69-5	5 - 10	01-2119970713-33	243-718-1	Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
2,6-Dimethyl-7-Octen-2-ol	18479-51-1	1 - 5	Keine Daten verfügbar	242-359-8	Skin Irrit. 2(H315)	-	-	-
Benzyl Salicylate	118-58-1	1 - 5	01-2119969442-31	204-262-9	Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Chronic 3(H412)	-	-	-

Dihydromyrcene	2436-90-0	1 - 5	Keine Daten verfügbar	219-433-3	Flam. Liq. 3(H226) Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Asp. Tox. 1(H304) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 1(H410)	-	1	1
Ethyl 2,2-Dimethylhydroci nnamal	67634-15-5	1 - 5	01-21207587 96-34	266-819-2	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 2(H411)	-	1	-
Limonene	5989-27-5	<1	01-21195292 23-47	227-813-5	Flam. Liq. 3(H226) Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Asp. Tox. 1(H304) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 3(H412)	-	1	1
Geraniol	106-24-1	<1	01-21195524 30-49	203-377-1	Skin Irrit. 2(H315) Eye Dam. 1(H318) Skin Sens. 1(H317)	-	-	-
Methyl Decenol	81782-77-6	<1	01-21199835 28-21	279-815-0	Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 2(H411)	-	1	-
Linalyl Acetate	115-95-7	<1	01-21194547 89-19	204-116-4	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317)	-	-	-
Citronellol	106-22-9	<1	01-21194539 95-23	203-375-0	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Hydroxycitronellal	107-75-5	<1	01-21199734 82-31	203-518-7	Skin Sens. 1B(H317) Eye Irrit. 2(H319)	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	103-95-7	<1	01-21199705	203-161-7	Skin Irrit.	-	-	-

			82-32		2(H315) Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Chronic 3(H412)			
Alpha-Isomethyl Ionone	127-51-5	<1	Keine Daten verfügbar	204-846-3	Skin Sens. 1B(H317) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
2,4-Dimethyl-3-Cycl ohexene Carboxaldehyde	68039-49-6	<1	01-21199823 84-28	268-264-1	Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1(H317) Aquatic Chronic 2(H411)	-	-	-
1-Methyl-4-(4-methyl pentyl)Cyclohex-3-ene-1-Carbaldehyde	66327-54-6	<1	01-21207357 82-50	266-314-7	Skin Irrit. 2(H315) Aquatic Acute 1(H400) Aquatic Chronic 1(H410)	-	1	1
Dimethyl Heptenal	106-72-9	<1	Keine Daten verfügbar	203-427-2	Skin Sens. 1B(H317)	-	-	-
Isoeugenol	97-54-1	<1	01-21202236 82-61	202-590-7	Acute Tox. 4 (Oral)(H302) Acute Tox. 4 (Dermal)(H312) Skin Irrit. 2(H315) Skin Sens. 1A(H317) Eye Irrit. 2(H319) Acute Tox. 4 (Inhalation: dust,mist)(H332) STOT SE 3(H335)	Skin Sens. 1A :: 0.01%<=C<1 00%	-	-

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Schätzung der akuten Toxizität

Es liegen keine Informationen vor

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59).

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen.

Augenkontakt

Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den

Hautkontakt	Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.
Verschlucken	Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen. Verwendung des Produktes einstellen. Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. KEIN Erbrechen herbeiführen. Einen Arzt rufen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8).

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Brenngefühl. Niesen. Trockenheit. Schmerzen. Verschwommenes Sehen. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Übermäßige Sekretion. Kurzatmigkeit. Kopfschmerzen.
-----------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt	Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.
----------------------------	---

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**5.1. Löschmittel**

Geeignete Löschmittel	Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO ₂). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum.
Großbrand	ACHTUNG: Verwendung von Sprühwasser bei der Brandbekämpfung kann unwirksam sein.
Ungeeignete Löschmittel	Ausgetretenes Material nicht durch Hochdruckwasserstrahl verteilen.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen	Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden. Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
---	---

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
---	---

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken.
Sonstige Angaben	Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.
Einsatzkräfte	In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.
------------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung	Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen. Absorbierten Stoff in verschließbare Behälter schaufeln.
---------------------------------	---

Verfahren zur Reinigung	Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierenden Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen. Kleine Mengen verschütteter Flüssigkeit: Große Mengen an Verschüttetem: Auslaufenden Stoff eindämmen, in geeigneten Behälter pumpen. Dieses Material und sein Behälter müssen in gesicherter Weise und gemäß örtlicher Gesetzgebung entsorgt werden.
Vermeidung sekundärer Gefahren	Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.
--------------------------------------	--

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang	Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosions sichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Personen, die auf Duftstoffe empfindlich reagieren, sollten dieses Produkt mit Vorsicht verwenden.
Allgemeine Hygienevorschriften	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen	Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.
-------------------------	--

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM)	Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.
--	--

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter Expositionsgrenzen

Chemical name	Europäische Union	Österreich	Belgien	Bulgarien	Kroatien
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³	-	-
Chemical name	Cyprus	Tschechische Republik	Dänemark	Estland	Finnland
Benzyl Acetate	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³	-	-
Limonene	-	-	-	TWA: 25 ppm TWA: 150 mg/m ³	TWA: 25 ppm TWA: 140 mg/m ³

				STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m ³	STEL: 50 ppm STEL: 280 mg/m ³
Chemical name	Frankreich	Deutschland	Germany DFG	Griechenland	Ungarn
Dihydromyrcene	TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³	-	-	-	-
Limonene	TWA: 1000 mg/m ³ STEL: 1500 mg/m ³	TWA: 5 ppm TWA: 28 mg/m ³ H*	TWA: 5 ppm TWA: 28 mg/m ³ Peak: 20 ppm Peak: 112 mg/m ³ * skin sensitizer	-	-
Geraniol	-	-	skin sensitizer	-	-
Hydroxycitronellal	-	-	skin sensitizer	-	-
Isoeugenol	-	-	skin sensitizer	-	-
Chemical name	Irland	Italien	Italien REL	Lettland	Litauen
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm STEL: 30 ppm	-	TWA: 10 ppm TWA: 61 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Limonene	-	-	-	-	Sensitizer TWA: 25 ppm TWA: 150 mg/m ³ STEL: 50 ppm STEL: 300 mg/m ³
Chemical name	Luxemburg	Malta	Niederlande	Norwegen	Polen
Limonene	-	-	-	TWA: 25 ppm TWA: 140 mg/m ³ STEL: 37.5 ppm STEL: 175 mg/m ³	-
Chemical name	Portugal	Rumänien	Slowakei	Slowenien	Spanien
Benzyl Acetate	TWA: 10 ppm	TWA: 8 ppm TWA: 50 mg/m ³ STEL: 13 ppm STEL: 80 mg/m ³	-	-	TWA: 10 ppm TWA: 62 mg/m ³
Limonene	-	-	-	TWA: 28 mg/m ³ TWA: 5 ppm STEL: STEL ppm STEL: STEL mg/m ³ *	TWA: 30 ppm TWA: 168 mg/m ³ via dérmica* sensitizer
Chemical name	Schweden	Schweiz	Großbritannien	Israel - Occupational Exposure Limits - TWAs	Türkei
Benzyl Acetate	-	-	-	10ppmTWA	-
Limonene	NGV: 25 ppm NGV: 150 mg/m ³ Sensitizer	TWA: 7 ppm TWA: 40 mg/m ³ STEL: 14 ppm STEL: 80 mg/m ³	-	-	-

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Dieses Produktes enthält im Lieferzustand keine gefährlichen Materialien mit biologischen Grenzwerten, die durch die länderspezifischen Regulierungsstellen festgesetzt wurden.

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Langfristig.**Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)**

Chemical name	Arbeiter - dermal, langfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, langfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, langfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, langfristig - lokal
Linalool	3.5 mg/kg bw/day	24.58 mg/m ³	3 mg/cm ²	-
Benzyl Acetate	2.5 mg/kg bw/day	0.009 mg/l	-	-
Benzyl Salicylate	2.21 mg/kg bw/day	7.8 mg/m ³	-	-
Limonene	9.5 mg/kg bw/day	66.7 mg/m ³	-	-

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Geraniol	12.5 mg/kg bw/day	161.6 mg/m ³	11.8 mg/cm ²	-
Methyl Decenol	10 mg/kg bw/day	98.7 mg/m ³	25 mg/cm ²	88.16 mg/m ³
Linalyl Acetate	2.5 mg/kg bw/day	2.75 mg/m ³	0.2362 mg/cm ²	0.2362 mg/cm ²
Citronellol	327.4 mg/kg bw/day	161.6 mg/m ³	-	10 mg/m ³
Cyclamen Aldehyde	0.35 mg/kg bw/day	1.23 mg/m ³	-	-
Hydroxycitronellal	1.9 mg/kg bw/day	18 mg/m ³	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	0.375 mg/kg bw/day	8.22 mg/m ³	-	-
Dimethyl Heptenal	2 mg/kg bw/d	7.05 mg/m ³	141.67 mg/cm ²	17.63 mg/m ³

Chemical name	Verbraucher - oral, langfristig - lokal	Verbraucher - inhalativ, langfristig - lokal und systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - lokal und systemisch
Linalool	-	-	1.5 mg/cm ²
Geraniol	-	-	11.8 mg/cm ²
Methyl Decenol	-	21.74 mg/m ³	12.5 mg/cm ²
Linalyl Acetate	-	-	0.2362 mg/cm ²
Citronellol	-	10 mg/m ³	-
Dimethyl Heptenal	-	4.35 mg/m ³	70.83 mg/cm ²

Chemical name	Verbraucher - oral, langfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, langfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, langfristig - systemisch
Linalool	2.49 mg/kg bw/day	4.33 mg/m ³	1.25 mg/kg bw/day
Benzyl Acetate	1.3 mg/kg bw/day	0.022 mg/l	1.3 mg/kg bw/day
Benzyl Salicylate	0.79 mg/kg bw/day	1.37 mg/m ³	0.79 mg/kg bw/day
Limonene	4.8 mg/kg bw/day	16.6 mg/m ³	4.8 mg/kg bw/day
Geraniol	13.75 mg/kg bw/day	47.8 mg/m ³	-
Methyl Decenol	10 mg/kg bw/day	14.38 mg/m ³	0.0893 mg/kg bw/day
Linalyl Acetate	0.2 mg/kg bw/day	0.68 mg/m ³	1.25 mg/kg bw/day
Citronellol	13.8 mg/kg bw/day	47.8 mg/m ³	196.4 mg/kg bw/day
Cyclamen Aldehyde	0.13 mg/kg bw/day	0.22 mg/m ³	0.13 mg/kg bw/day
Hydroxycitronellal	0.6 mg/kg bw/day	5.4 mg/m ³	1.1 mg/kg bw/day
Alpha-Isomethyl Ionone	0.0355 mg/kg bw/day	1.45 mg/m ³	0.0446 mg/kg bw/day
Dimethyl Heptenal	1 mg/kg bw/d	1.74 mg/m ³	1 mg/kg bw/d

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Kurz anhaltend.
Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Chemical name	Arbeiter - dermal, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Arbeiter - dermal, kurzfristig - lokal	Arbeiter - inhalativ, kurzfristig - lokal
Linalool	-	-	-	3 mg/cm ²
Methyl Decenol	10 mg/kg bw/day	35.26 mg/m ³	10 mg/kg bw/day	25 mg/cm ²
Citronellol	-	-	-	2.95 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	-	-	0.5 mg/cm ²
Dimethyl Heptenal	170 mg/kg bw/d	21.16 mg/m ³	170 mg/kg bw/d	425 mg/cm ²
Isoeugenol	#REF!	-	-	-

Chemical name	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - lokal	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal
Linalool	-	1.5 mg/cm ²
Methyl Decenol	21.74 mg/m ³	12.5 mg/cm ²
Linalyl Acetate	-	236.2 mg/cm ²
Citronellol	10 mg/m ³	2.95 mg/cm ²
Hydroxycitronellal	-	500 mg/cm ²
Dimethyl Heptenal	13.04 mg/m ³	212.5 mg/cm ²
Isoeugenol	#REF!	-

Chemical name	Verbraucher - oral, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - inhalativ, kurzfristig - systemisch	Verbraucher - dermal, kurzfristig - lokal und systemisch
Methyl Decenol	5 mg/kg bw/day	8.7 mg/m ³	5 mg/kg bw/day

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Dimethyl Heptenal	85 mg/kg bw/d	5.22 mg/m ³	85 mg/kg bw/d
-------------------	---------------	------------------------	---------------

**Abgeschätzte
Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC,
predicted no effect concentration)**

Chemical name	Süßwasser	Meerwasser	Zeitweilige Freisetzung
Linalool	0.2 mg/L	0.02 mg/L	2 mg/L
Benzyl Acetate	0.018 mg/L	0.002 mg/L	0.04 mg/L
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	0.057 mg/L	0.006 mg/L	-
Benzyl Salicylate	0.001 mg/L	0 mg/L	0.01 mg/L
Limonene	0.014 mg/L	0.0014 mg/L	-
Geraniol	0.011 mg/L	0.001 mg/L	0.108 mg/L
Methyl Decenol	0.00076 mg/L	0.000076 mg/L	0.004 mg/L
Linalyl Acetate	0.011 mg/L	0.001 mg/L	0.11 mg/L
Citronellol	0.002 mg/L	0 mg/L	0.024 mg/L
Cyclamen Aldehyde	0.0088 mg/L	0.00088 mg/L	0.014
Hydroxycitronellal	0.0316 mg/L	0.00316 mg/L	0.316 mg/L
Alpha-Isomethyl Ionone	0.00143 mg/L	0.000143 mg/L	0.0143 mg/L
Dimethyl Heptenal	0.002 mg/L	0 mg/L	0.023 mg/L

Chemical name	Süßwassersediment	Meerwassersediment	Kläranlage	Boden	Luft	Oral
Linalool	2.22 mg/kg sediment dw	0.222 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.327 mg/kg soil dw	-	-
Benzyl Acetate	0.526 mg/kg sediment dw	0.053 mg/kg sediment dw	8.55 mg/L	0.094 mg/kg soil dw	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	7.62 mg/kg sediment dw	0.762 mg/kg sediment dw	10 mg/L	4.4 mg/kg soil dw	-	-
Benzyl Salicylate	0.583 mg/kg sediment dw	0.058 mg/kg sediment dw	10 mg/L	1.41 mg/kg soil dw	-	-
Limonene	3.85 mg/kg sediment dw	0.385 mg/kg sediment dw	1.8 mg/L	0.763 mg/kg soil dw	-	-
Geraniol	0.115 mg/kg sediment dw	0.011 mg/kg sediment dw	0.7 mg/L	0.017 mg/kg soil dw	-	-
Methyl Decenol	0.092 mg/kg sediment dw	0.0092 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.018 mg/kg soil dw	-	-
Linalyl Acetate	0.609 mg/kg sediment dw	0.061 mg/kg sediment dw	1 mg/L	0.115 mg/kg soil dw	-	-
Citronellol	0.026 mg/kg sediment dw	0.003 mg/kg sediment dw	580 mg/L	0.004 mg/kg soil dw	-	-
Cyclamen Aldehyde	1.02 mg/kg sediment dw	0.102 mg/kg sediment dw	1 mg/L	0.199 mg/kg soil dw	-	-
Hydroxycitronellal	0.145 mg/kg sediment dw	0.015 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.011 mg/kg soil dw	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	0.443 mg/kg sediment dw	0.0443 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.0878 mg/kg soil dw	-	-
Dimethyl Heptenal	0.045 mg/kg sediment dw	0.004 mg/kg sediment dw	10 mg/L	0.021 mg/kg soil dw	-	-

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille.

Handschutz

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Haut- und Körperschutz	Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug. Antistatische Stiefel.
Atemschutz	Bei normalen Verwendungsbedingungen ist keine Schutzausrüstung erforderlich. Bei Überschreitung der Expositionsgrenzen oder bei auftretender Reizung kann Belüftung und Evakuierung erforderlich sein.
Allgemeine Hygienevorschriften	Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.
Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition	Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Flüssigkeit	
Aussehen	Flüssigkeit	
Farbe	klar	
Geruch	Angenehm (Parfum)	
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor	
<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen • Methode</u>
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Siedebeginn und Siedebereich	> 200 °C	
Entzündlichkeit		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Flammpunkt	> 60 °C	geschlossener Tiegel
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Dynamische Viskosität	3 - 12 mPa s	
Wasserlöslichkeit	Unlöslich in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich
Relative Dichte	0.93 - 0.99	
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für Produkte in flüssiger Form unerheblich
Partikeleigenschaften		Nicht zutreffend. Diese Eigenschaft ist für die Sicherheit und Einstufung dieses Produkts unerheblich

unerheblich

Partikelgröße
PartikelgrößenverteilungEs liegen keine Informationen vor
Es liegen keine Informationen vor**9.2. Sonstige Angaben****9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen**

Es liegen keine Informationen vor

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale

Es liegen keine Informationen vor

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**10.1. Reaktivität****Reaktivität**

Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität**Stabilität**

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten**Empfindlichkeit gegenüber
mechanischer Einwirkung**
**Empfindlichkeit gegenüber
statischer Entladung**

Keine.

Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**Möglichkeit gefährlicher Reaktionen** Keine bei normaler Verarbeitung.**10.4. Zu vermeidende Bedingungen****Zu vermeidende Bedingungen**

Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien**Unverträgliche Materialien**

Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**Hazardous decomposition products** Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben****11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008****Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen****Produktinformationen****Einatmen**

Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen.

Augenkontakt

Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht schwere Augenreizung. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und Schmerzen verursachen.

Hautkontakt

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Wiederholte oder langandauernde Exposition der Haut kann bei anfälligen Personen allergische Reaktionen hervorrufen. (auf der Basis der Bestandteile). Verursacht Hautreizungen.

Verschlucken

Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Rötung. Kann Rötung und tränende Augen verursachen.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Angaben zu den Bestandteilen

Chemical name	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate	2790 mg/kg bodyweight (rat) = 4250 mg/kg (Rat)	5610 mg/kg (rabbit) > 5000 mg/kg (Rabbit)	21 mg/l/4h (rat) -
Acetic acid, phenylmethyl ester	4999 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel-	4600 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Benzoic acid, 2-hydroxy-, phenylmethyl ester	3031 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Dihydromyrcene	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Floralozone	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
D-Limonene	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	3600 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-, 3-acetate	9001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rat)	-
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl-	3450 mg/kg bodyweight (rat)	2650 mg/kg bodyweight (rabbit)	-
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl-	6401 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
Cyclamen Aldehyde	4999 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rat)	-
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, 2,4-dimethyl-	-	5000 mg/kg (rabbit)	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, 1-methyl-4-(4-methylpentyl)-	7730 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rabbit)	-
5-Heptenal, 2,6-dimethyl-	5001 mg/kg (rat)	5001 mg/kg (rat)	-
Phenol, 2-methoxy-4-(1-propen-1-yl)-	= 1560 mg/kg (Rat)	-	-

Chemical name	Karzinogenität	Spezies	Augenschäden	Spezies	Entwicklungstoxizität	Spezies	Mutagenität	Spezies
Linalool	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Geraniol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 405)	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	-	-	Y	-	-	-	-	-

Chemical name	Reproduktionstoxizität	Spezies	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
Linalool	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Chemical name	Reproduktionsto- xizität	Spezies	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies	Sensibilisierung	Spezies
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Dihydromyrcene	-	-	Y	-	-	-
Limonene	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Geraniol	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Linalyl Acetate	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Citronellol	-	-	Y (OECD 404)	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	-	-	Y	-	-	-
1-Methyl-4-(4-methylpentyl) Cyclohex-3-ene-1-Carbal- dehyde	-	-	Y	-	-	-

Chemical name	Sensibilisie- rung der Haut	Spezies	STOT - einmaliger Exposition	Zielorgane	Spezies	STOT - wiederholte r Exposition	Zielorgane	Spezies	Aspirations- gefahr
Linalool	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Benzyl Salicylate	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Dihydromyrcene	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Limonene	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Citronellol	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Cyclamen Aldehyde	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Hydroxycitronellal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-
Dimethyl Heptenal	Y (OECD 429)	-	-	-	-	-	-	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen. Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Unbekannte aquatische Toxizität Enthält 15.93564 % Bestandteile mit unbekannter Gewässergefährdung.

Chemical name	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-	156.7 mg/L (Desmodesmus subspicatus; 96 h)	27.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 96 h)	> 100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	59 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
1-Hexanol, 3,5,5-trimethyl-, 1-acetate	-	LC50: =7.7mg/L (96h, Pimephales promelas)	-	-
Acetic acid, phenylmethyl ester	110 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	4 mg/L (Oryzias latipes; 96 h)	855 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	17 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel-	4.2 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	5.6 mg/L (EU Method C.1; Danio rerio; 96 h)	-	17 mg/L (EU Method C.2; Daphnia magna; 48 h)
Benzoic acid, 2-hydroxy-, phenylmethyl ester	1.29 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	1.03 mg/L (EU Method C.1; danio rerio; 96 h)	-	1.16 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
D-Limonene	0.32 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	0.72 mg/L (OECD 203; Pimephales promelas; 96 h)	EC50: 209 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	0.307 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)-	13.1 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	22 mg/L (OECD 203; Danio rerio; 96 h)	70 mg/L (OECD 209; activated sludge, domestic; 0.5 h)	10.8 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
3-Decen-5-ol, 4-methyl-	3.6 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	3 mg/L (OECD 203; Pimephales promelas; 96 h)	-	0.4 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-, 3-acetate	1 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	11 mg/L (OECD 203; Cyprinus carpio; 96 h)	> 100 mg/L (OECD 209; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 3 h)	59 mg/L (OECD 202; daphnia magna; static; 48 h)
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl-	2.4 mg/L (72 h)	14.66 mg/L (German standard DIN 38 412, part L15.; Leuciscus idus; 96 h)	> 10000 mg/L (German standard, DIN 38412 Part 27; Pseudomonas putida; 0.5 h)	17.48 mg/L (EU Directive 79/831/EEC, Annex V, part C.; Daphnia magna; 48 h)
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl-	123.32 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	31.6 mg/L (Leuciscus idus; 96 h)	> 1000 mg/L (OECD 209; activated sludge; 0.5 h)	410 mg/L (Daphnia magna; 48 h)

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Cyclamen Aldehyde	4.3 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 72 h)	2.49 mg/L (96 h)	100 mg/L (OECD 209; activated sludge; 3 h)	1.4 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)-	> 20 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	-	-	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, 1-methyl-4-(4-methylpentyl)-	1.8 mg/l (OECD 201; 72 h)	-	-	0.17 mg/l (OECD 202; Daphnia magna (Water flea); 48 h)
5-Heptenal, 2,6-dimethyl-	4.3 mg/L (Green algae; 96 h)	2.288 mg/L (96 h)	-	2.4 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 48 h)

Chronische Toxizität

Chemical name	Toxizität gegenüber Algen	Toxizität gegenüber Fischen	Toxizität gegenüber Daphnia und anderen wirbellosen Wassertieren	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Toxizität für andere Organismen
Linalool	-	< 3.5 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	25 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Benzyl Acetate	52 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.92 mg/L (Oryzias latipes; 28 d)	10 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	0.57 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	0.8 mg/L (OECD 210; Pimephales promelas; 33 d)	-	100 mg/L (OECD 301 F; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 61 d)	-
Benzyl Salicylate	0.502 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 3 d)	-	0.894 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Limonene	-	0.19 - 0.059 mg/L (OECD 212; Pimephales promelas; 8 d)	-	-	-
Geraniol	1 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 3 d)	10 mg/L (OECD 203; Danio rerio; 4 d)	-	-	-
Methyl Decenol	1.3 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 4 d)	-	0.025 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	100 mg/L (activated sludge of a predominantly domestic sewage; 28 d)	-
Linalyl Acetate	13.1 mg/L (OECD 201; desmodesmus subspicatus; 72 h)	10 mg/L (Leuciscus idus; 4 d)	25 mg/L (OECD 202; daphnia magna; 2 d)	-	-
Citronellol	-	4.6 mg/L (German standard DIN 38 412, part L15.; Leuciscus idus; 4 d)	3.1 mg/L (EU Directive 79/831/EEC, Annex V, part C.; Daphnia magna; 2 d)	-	-
Cyclamen Aldehyde	0.72 mg/L (OECD 201; Pseudokirchneriella subcapitata; 4 d)	-	0.71 mg/L (OECD 211; Daphnia magna; 21 d)	-	-
Alpha-Isomethyl Ionone	10 mg/L (OECD 201; Desmodesmus subspicatus; 72 h)	7.8 mg/L (OECD 203; Oncorhynchus mykiss; 4 d)	1 mg/L (OECD 202; Daphnia magna; 2 d)	894.195 mg/L (Colletotrichum musae DAR 24962; 10 d)	-
Dimethyl Heptenal	-	-	-	100 mg/L (OECD 301F; activated sludge of a predominantly domestic sewage; 39 d)	-

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**Persistenz und Abbaubarkeit**

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Chemical name	Leichte Biologische Abbaubarkeit (OECD 301)	Abiotischer Abbau über Hydrolyse	Abiotischer Abbau über Photolyse	Biologische Abbaubarkeit
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl- - 78-70-6	64.2% O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-
Acetic acid, phenylmethyl ester - 140-11-4	100.9 %CO ₂ ; OECD 301 B; 28 d	-	-	-
Cyclohexanol, 2-(1,1-dimethylethyl)-, 1-acetate, (1R,2R)-rel- - 20298-69-5	43%O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
Benzoic acid, 2-hydroxy-, phenylmethyl ester - 118-58-1	93%O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
Dihydromyrcene - 2436-90-0	71%O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-
D-Limonene - 5989-27-5	71.4%CO ₂ ; OECD 301 B; 28 d	-	-	-
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- - 106-24-1	90 - 100%; OECD 301 A; 3 d	-	-	-
3-Decen-5-ol, 4-methyl- - 81782-77-6	73%O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
1,6-Octadien-3-ol, 3,7-dimethyl-, 3-acetate - 115-95-7	≥ 70 - ≤ 80O ₂ ; OECD 301 F; 28 d	-	-	-
6-Octen-1-ol, 3,7-dimethyl- - 106-22-9	80 - 90% O ₂ ; 28 d	-	-	-
Cyclamen Aldehyde - 103-95-7	65.5% CO ₂ ; OECD 301 B; 28 d	-	-	-
Octanal, 7-hydroxy-3,7-dimethyl- - 107-75-5	80 - 90%; OECD 301 F; O ₂ ; 21 d	-	-	-
3-Buten-2-one, 3-methyl-4-(2,6,6-trimethyl-2-cyclohexen-1-yl)- - 127-51-5	42.51%O ₂ ; OECD 301 D; 28 d	-	-	-
3-Cyclohexene-1-carboxaldehyde, 1-methyl-4-(4-methylpentyl)- - 66327-54-6	65% (OECD 301 F)	-	-	-
5-Heptenal, 2,6-dimethyl- - 106-72-9	75% O ₂ ; OECD 301 F; 28 d; 68%O ₂ - 13 d	-	-	-

12.3. Bioakkumulationspotenzial**Bioakkumulation**

Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Angaben zu den Bestandteilen

Chemical name	Verteilungskoeffizient
Linalool	2.9
Trimethylhexyl Acetate	4.6
Benzyl Acetate	1.96
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4.8
Benzyl Salicylate	4
Dihydromyrcene	5.866
Limonene	4.38
Geraniol	2.6
Methyl Decenol	3.9
Linalyl Acetate	3.9
Citronellol	3.41
Hydroxycitronellal	1.68
Cyclamen Aldehyde	3.4
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288
Dimethyl Heptenal	3.4

Chemical name	Octanol/Wasser-Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Linalool	2.9	-
Benzyl Acetate	1.96	8
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	4.8 (OECD 117)	156 L/kg (OECD 305)
Benzyl Salicylate	4 (OECD 117)	120-1170 (OECD 305 E)
Dihydromyrcene	5.796 (OECD 117)	-
Limonene	4.38 (OECD 117)	864.8 L/kg

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

Geraniol	2.6 (OECD 117)	-
Methyl Decenol	3.9 (OECD 117)	123 - 387 L/kg
Linalyl Acetate	3.9 (OECD 107)	174 L/kg
Citronellol	3.41 (EU Method A.8)	82.59 L/kg
Cyclamen Aldehyde	3.4 (OECD 117)	155 L/kg
Hydroxycitronellal	1.68	-
Alpha-Isomethyl Ionone	4.288 (OECD 117)	-
1-Methyl-4-(4-methylpentyl)cyclohex-3-ene-1-Carbaldehyde	5.3 (OECD 117)	-
Dimethyl Heptenal	3.4 (OECD 117)	-

12.4. Mobilität im Boden**Mobilität im Boden**

Es liegen keine Informationen vor.

Chemical name	log Koc
Benzyl Acetate	250
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	1300 (OECD 121)
Benzyl Salicylate	5 623 L/kg (OECD 121)
Limonene	6324 L/kg
Geraniol	70.79
Methyl Decenol	1175 (OECD 121)
Linalyl Acetate	432.4 L/kg
Citronellol	70.79
Cyclamen Aldehyde	3.05 (OECD 121)
Hydroxycitronellal	10
Alpha-Isomethyl Ionone	3061.963 (OECD 121)
Dimethyl Heptenal	159 (OECD121)

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung**

Chemical name	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Linalool	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Trimethylhexyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
cis-2-tert-Butylcyclohexyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Benzyl Salicylate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Limonene	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
Geraniol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methyl Decenol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Linalyl Acetate	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Citronellol	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Hydroxycitronellal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Cyclamen Aldehyde	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Alpha-Isomethyl Ionone	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Dimethyl Heptenal	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften**Endokrin disruptive Eigenschaften** Es liegen keine Informationen vor.**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung****Abfall aus Rückständen/nicht**

Die nachstehenden Abfallschlüssel entsprechen dem EAK. Abfall muss einem

- Febreze 3Volution Duftstecker Lenor Aprilfrisch 2
von 3

verwendeten Produkten	zugelassenen Abfallentsorgungsunternehmen zugeführt werden. Abfall muss bis zur Entsorgung von anderen Abfallsorten getrennt aufbewahrt werden. Abfallprodukt nicht in die Kanalisation werfen. Die Wiederverwertung (Recycling) ist, wenn möglich, der Entsorgung oder Verbrennung vorzuziehen. Für leere, ungereinigte Verpackungen gelten die gleichen Entsorgungshinweise wie für gefüllte Verpackungen. Für den Umgang mit Abfällen siehe Maßnahmen in Abschnitt 8. Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.
Kontaminierte Verpackung	Geleerte Behälter nicht wiederverwenden.
Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV	07 06 01

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

IATA

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product)
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product), 9, III
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	A97, A158, A197
Hinweis:	Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product)
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product), 9, III, Meeresschadstoff
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274, 335, 969
EmS-Nr	F-A, S-F
14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten	Es liegen keine Informationen vor
Hinweis:	Der Absender ist für die Identifizierung von Ausnahmen verantwortlich, einschließlich der Begrenzten Menge, die möglicherweise auf Grund der Packungsgröße angewendet werden kann.

RID

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product)
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product), 9, III
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274, 335, 375, 601
Klassifizierungscode	M6

ADR

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product)
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product), 9, III
14.5 Umweltgefahren	Ja
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender	
Sondervorschriften	274, 335, 601, 375
Klassifizierungscode	M6
Tunnelbeschränkungscode	(-)

ADN

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer	UN3082
14.2 Erweiterter korrekter Versandname	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product)
Beschreibung	UN3082, UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.(perfumery product), 9, III
14.3 Transportgefahrenklassen	9
14.4 Verpackungsgruppe	III
14.5 Meeresschadstoff	Nicht reguliert
Klassifizierungscode	M6
Gefahrzettel	9
Begrenzte Menge (LQ)	5 L
Anforderungen an die Ausrüstung	PP

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemical name	Französische RG-Nummer	Titel
Limonene	RG 84	-

Deutschland

Wassergefährdungsklasse (WGK) deutlich wassergefährdend (WGK 2)

Polen

Announcement of the Speaker of the Sejm of the Republic of Poland of 13 April 2018 regarding the publication of a uniform text of the Act - Labor Code (Journal of Laws 2018, item 917, as amended). Announcement of the Speaker of the Sejm of the Republic of Poland of March 15, 2019 regarding the publication of a uniform text of the Act on Waste (Journal of Laws 2019 item 701, as amended). Regulation of the Minister of Development of 7 July 2016, repealing the Regulation on specific requirements for certain products due to their negative environmental impact (Journal of Laws of 2016, item 1099, as amended). Regulation of the Minister of Family, Labor and Social Policy of June 12, 2018 regarding the highest permissible concentrations and intensities of factors harmful to health in the work environment (Journal of Laws of 2018, item 1286 with subsequent amendments).

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten.

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die einer Beschränkungen unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII)

Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien Einstufung und Verfahren zum Ableiten der Einstufung von Gemischen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP] Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

Chemical name	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt
Linalool	75.	-
Benzyl Salicylate	75.	-
Limonene	75.	-
Geraniol	75.	-
Isoeugenol	75.	-

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Pflanzenschutzmittelrichtlinie (91/414/EWG)

Chemical name	Pflanzenschutzmittelrichtlinie (91/414/EWG)
D-Limonene - 5989-27-5	Plant protection agent
2,6-Octadien-1-ol, 3,7-dimethyl-, (2E)- - 106-24-1	Plant protection agent

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbericht

Für dieses Gemisch wurde gemäß der REACH-Verordnung keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H226 - Flüssigkeit und Dampf entzündbar
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein
H312 - Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H318 - Verursacht schwere Augenschäden
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H400 - Sehr giftig für Wasserorganismen
H410 - Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung
H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Legende Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	*	Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren

Ausgabedatum: 15-Nov-2022

Überarbeitet am: 15-Nov-2022

Weitere Angaben In Teil 3 aufgeführte Salze ohne REACH-Registrierungsnummer sind ausgenommen, basierend auf Anhang V.

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Vorschrift (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts